

jung, fit & 



fründlich



Blick nach vorn: Dario Thoma will mit dem Mountainbike an der Spitze mitfahren. Volg unterstützt ihn dabei.

Gut im Tritt über Stock und Stein



Dario Thoma fährt Mountainbike-Rennen. Der Sport, vorzugsweise in Wald, Feld und Wiese ausgetragen, fordert Mensch und Material bis ans Limit.

Nur das beste Material ist gut genug, wenn es gilt, während 60 bis 75 Minuten über Stock und Stein ein Rennen zu fahren. Der bald 19-jährige Dario Thoma ist ein ambitionierter Junior- und angehender U23-Mountainbike-Rennfahrer. Rund 20 nationale und internationale Wettkämpfe bestreitet der Sportler aus Walenstadt SG. Höhepunkt seiner Rennsaison 2015 war die Teilnahme an der Mountainbike-Weltmeisterschaft in Andorra.

Ausbildung und Sport unter einem Hut

Dario Thoma absolviert an der United School of Sports in St. Gallen eine Ausbildung zum Kaufmann. Dank dieser speziell für Leistungssportler entwickelten Ausbildungsform bleibt ihm die nötige Zeit zum Trainieren. Weitere Unterstützung erhält er zudem von seinem Arbeitgeber, bei dem er aktuell ein Praktikum absolviert. Fast täglich sitzt Dario auf dem Bike, jetzt im Winter bietet zudem die Teilnahme an Radquer-Rennen eine passende Gelegenheit, auch renntaktisch fit zu bleiben.

«Ich liebe es, einen Sport zu betreiben, bei dem man bei Wind und Wetter draussen ist. Mein Ziel ist es, als Profi meine Leidenschaft zum Beruf machen zu können. Ich bin sehr froh, dass mich mein Umfeld in diesem Bestreben so toll unterstützt.»



So läuft es rund: Mountainbike-Rennen bedeuten 60 bis 75 Minuten vollen Einsatz auf einer Rundstrecke von ca. 5 Kilometern. Nebst viel Training braucht es das richtige Material um siegreich zu sein.